Ausschreibung Fellowships

Stand 15.07.2026

Im Rahmen des Projekts TransRegINT (Transformation der Region Niederrhein - Innovation, Nachhaltigkeit und Teilhabe) **werden an der Hochschule Rhein-Waal** (HSRW) **für das**

Wintersemester 26/27 (Oktober 26 bis Februar 27) **und das Sommersemester 27** (April bis Juli 27)

jeweils bis zu drei Fellowships vergeben.

Das Fellowship-Programm richtet sich an herausragende Wissenschaftler*innen aus dem In- und Ausland mit abgeschlossener Promotion und/oder einer ausgewiesenen Forschungs- oder Transferexpertise im Kontext von Nachhaltigkeit, Transformation oder Ambidextrie. Das Fellowship ist mit einem Stipendium verbunden. Als monatliches Stipendium wird ein Betrag in Höhe von 2.100 € ausgezahlt.

Der Schwerpunkt des Fellowships soll auf Forschungs- und Transferfragen zu den Themen regionale Transformation und/oder nachhaltiger Wandel in Wirtschaft und Gesellschaft liegen und wissenschaftliche Expertisen an der Hochschule Rhein-Waal ergänzen. Auch Wissenschaftler*innen, die in ihrer Forschung Hemmnisse im nachhaltigen Wandel ausloten oder im Bereich der Wirkungsanalyse arbeiten, sind aufgefordert, sich zu bewerben.

Projektskizzen können Fragestellungen sowohl auf inhaltlicher als auch auf methodischer Ebene in den Blick nehmen, z.B. zu den folgenden Themenkomplexen:

- Nachhaltigkeit / BNE
- Transferlogiken und Transformation sowie Ambidextrie
- Wirkungsanalyse, Sozialforschung und gesellschaftliche Lernprozesse
- Reallabore im ökologisch-ökonomischen Spannungsfeld

Das Fellowship bietet den Freiraum, das jeweilige Projekt in einem inspirierenden Umfeld weiterzuentwickeln sowie Kontakte zu Kolleg*innen der HSRW zu knüpfen und auszubauen.

Zur Bewerbung sind folgende Unterlagen als ein einzelnes PDF-Dokument einzureichen:

- Anschreiben (1-2 Seiten) mit Angabe des präferierten Zeitraum und zur möglichen Dauer
- Lebenslauf
- Publikationsliste
- Projektskizze für ein gemeinsames Forschungsprojekt im Umfang von max. 2000 Wörtern inkl. eines Zeitplans für die Umsetzung
- Zusammenfassung von max. 200 Wörtern, die die Signifikanz des Projekts auch für Fachfremde veranschaulicht.

Mitarbeitende und ehemalige Mitarbeitende der Hochschule Rhein-Waal sind nicht antragsberechtigt.

Bewerbungsschluss ist der 09. August 2026 für beide o.g. Zeiträume.

Bitte richten Sie Bewerbungen in digitaler Form mit dem Betreff „Fellowship“ an transregint@hochschule-rhein-waal.de.

Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt; Gemeinsame Wissenschaftskonferenz GWK

Die Hochschule Rhein-Waal ist bestrebt, den Frauenanteil in der Wissenschaft zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In jenen Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bei gleicher Eignung werden zudem Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sowie Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Bewilligungen oder Ablehnungen werden den Bewerber*innen schriftlich mitgeteilt.
Die Anzahl der Fellowships richtet sich nach den zum Zeitpunkt der Vergabe zur Verfügung stehenden Mitteln und hängt ab von dem Ergebnis des Auswahlverfahrens. Über die bewilligten Mittel hinaus können keine weiteren Leistungen wie beispielsweise Mieten, Fahrt- und Übernachtungskosten, etc. übernommen werden.

Das Fellowship begründet kein Arbeitsverhältnis zur Hochschule Rhein-Waal. Das Fellowship unterliegt nicht der Sozialversicherungspflicht, da es kein Entgelt nach § 14 SGB IV darstellt. Das Stipendium ist unter den Voraussetzungen des § 3 Nr. 44 EStG steuerfrei.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.transform-hsrw.org. Rückfragen richten Sie gerne an die o.g. E-Mail-Adresse.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gefördert durch: